

# STATISTISCHE BERICHTE



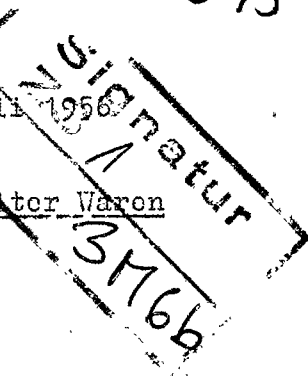
Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

2643

Arb.-Nr. VI/1/398

Erschienen am 20. Juli 1956

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren  
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes  
in der Zeit vom 6. bis zum 13. Juli 1956



Bei den durch die wöchentliche Statistik erfaßten Nahrungsmitteln, deren Preisentwicklung nur in den Landeshauptstädten beobachtet wird, blieben die Preise zum 13. Juli 1956 in 85 vH der Meldungen auf dem Stand der Vorwoche; Preiserhöhungen wurden in 10 vH und Preisrückgänge in 5 vH der Fälle festgestellt.

Rinderkochfleisch wurde in zwei Städten um 0,8 bzw. 1,3 vH und Rinderschmorfleisch in drei Städten um 0,6 bis 2,0 vH teurer. Auch die Preise für Schweinekotelett zogen in zwei Städten um 1,0 bzw. 2,7 vH an. Dagegen war die Preisentwicklung bei Schweinebauchfleisch uneinheitlich; hier wurden in je zwei Fällen Preiserhöhungen um 0,5 bzw. 1,2 vH und Preisrückgänge um 0,9 bzw. 2,0 vH gemeldet. Die Preise für Butter gaben in zwei süddeutschen Städten um je 0,3 vH nach. Bei Schweineschmalz standen einem Preisanstieg um 0,6 vH in zwei Fällen um 2,9 bzw. 3,0 vH nachgebende Preise gegenüber. Die Preise für Speisöl, die seit dem 24. Februar 1956 steigende Tendenz aufgezeigt hatten, gingen erstmalig im Durchschnitt wieder leicht zurück (Rückgang in einer Stadt). Tafelmargarine verteuerte sich in einer norddeutschen Stadt um 0,6 vH.

Die für Schürzenstoff, Herren- und Kinderschuhe, Küchentisch und Fahrradbereifung ausgewiesenen durchschnittlichen Preisveränderungen beruhten auf den Feststellungen von jeweils nur 1 oder 2 Gemeinden.

(5581)

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren  
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung <sup>1)</sup> 13.7.1956 gegenüber dem 6.7.1956  vH
	8.6.	15.6.	22.6.	29.6.	6.7.	13.7.	
	1956						
	15. Juni 1950 = 100						
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot .....	158,3	159,5	159,5	159,5	159,5	159,5	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 16002) .....	149,9	149,9	149,9	149,9	149,9	149,9	-
Weizenmehl, Type 550 .....	143,3	143,3	143,3	143,3	143,3	143,3	-
Weizengriß .....	143,9	143,9	143,9	143,9	143,9	143,9	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	155,1	155,1	155,1	155,1	155,1	155,1	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	122,1	122,1	122,1	122,1	122,1	122,1	-
Rindfleisch, Schmorfleisch ..	134,3	134,5	134,8	135,0	134,8	135,1	+ 0,2
Schweinefleisch, Kotelett ..	146,4	146,9	146,7	147,1	147,1	147,7	+ 0,4
Schweinefleisch, Bauch .....	147,4	147,2	147,6	147,5	147,4	148,0	+ 0,4
Deutsche Markenbutter .....	113,1	113,0	112,9	112,8	112,7	112,5	- 0,2
Schweineschmalz, inländ. ..	127,0	126,9	126,8	126,5	126,5	126,4	- 0,1
Speiseöl .....	92,0	90,8	90,2	89,7	89,1	88,7	- 0,5
Margarin <sup>3)</sup> .....	89,8	90,3	90,6	90,8	90,8	90,7	- 0,1
Eier .....	80,9	80,9	81,0	81,0	81,0	81,0	+ 0,0
	113,1	113,1	113,6	113,6	116,8	116,8	-
B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine .....	102,8	103,0	103,0	103,0	103,0	103,0	-
Damenkleiderstoff, Kunstseide .....	74,4	74,4	74,4	74,4	74,4	74,4	-
Schürzenstoff, Baumwolle ..	81,0	81,0	81,0	81,0	81,0	81,5	+ 0,6
Babygarn, Wolle .....	122,9	122,8	122,8	122,8	122,8	122,8	-
Geschirrtuch, reinleinen ..	91,4	91,4	91,4	91,4	91,4	91,4	-
Herron-Straßenschuhe, Boxcalf .....	102,1	102,1	102,2	102,2	102,2	102,2	+ 0,0
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35 .....	108,8	108,9	108,9	108,9	108,9	108,9	+ 0,0
Küchentisch .....	121,9	122,3	122,4	122,4	122,4	123,1	+ 0,6
Teller, Porzellan, glattweiß .....	110,9	110,9	110,9	110,9	110,9	110,9	-
Schüssel, Steingut, glattweiß .....	111,9	111,9	111,0	111,0	111,0	111,0	-
Fleischtopf, emailliert ..	141,2	141,2	141,2	141,2	141,2	141,2	-
Schmortopf, Aluminium .....	147,2	147,2	147,2	147,2	147,2	147,2	-
Fahrradboreifung .....	104,7	102,7	102,7	102,7	102,7	102,7	- 0,0
Kernseife, Konsumware .....	68,4	68,2	68,7	68,7	68,7	68,7	-
Briefpapier, holzfrei .....	112,5	112,5	112,5	112,5	112,5	112,5	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für Spitzensorten (ohne Sonder- und Übermarken) und Tafelmargarine.